



Mittelfränkisches **JUGEND FILM FESTIVAL** [www.jugendfilmfestival.de](http://www.jugendfilmfestival.de)

VIDEO  
COMPUTER  
FILM

17.-19. MÄRZ  
2006

**ARENA  
IM CINECITTA'**  
GEWERBEMUSEUMSPLATZ 3  
NÜRNBERG



Schirmherrschaft:  
Dr. Andrea Kluxen  
Kulturreferentin des  
Bezirks Mittelfranken

Powered by:





[www.bayern-fahrplan.de](http://www.bayern-fahrplan.de)



Ob Action-, Independent- oder Kultfilme, ganz gleich worauf Ihr Lust habt: Unter [www.bayern-fahrplan.de](http://www.bayern-fahrplan.de) findet Ihr auf einen Klick die beste Verbindung in jeden Kinosaal in Bayern – komplett mit allen Anschlüssen. Und dazu Links zu regionalen Verkehrsangeboten und zum Nahverkehr bayerischer Städte. Übrigens: Mit dem **BAYERN-TICKET** ab 24,- EUR\* fahrt Ihr dabei am günstigsten – gemeinsam mit bis zu vier Freunden. Mit dem **BAYERN-TICKET-SINGLE** ab 17,- EUR\* geht's natürlich auch genauso gut allein.

\*Preis gilt am Fahrkartenselbstautomaten und im Internet, sonst 2,- EUR Aufpreis; Stand: Oktober 2005



## GRUSSWORT DER SCHIRMHERRIN



Das Mittelfränkische Jugendfilmfestival wird volljährig! Zum 18. Mal bietet diese Veranstaltungsreihe Jugendlichen ein Forum, sich mit eigenen Produktionen einem größeren Publikum zu präsentieren sowie ihre Ideen und Sichtweisen publik zu machen. Aus einer Vielzahl von Einsendungen wurde ein beachtliches Programm von 50 Filmen zusammengestellt, die diesmal im Nürnberger Multiplexkino Cinecittà gezeigt werden.

Zu sehen sind spannende, witzige, nachdenkliche und skurrile Filme, vom Erstlingswerk bis zur bemerkenswert professionell wirkenden Produktion. Thematisiert werden dabei zwischenmenschliche Beziehungen, politische Fragestellungen und Alltagssituationen, die in Spielhandlungen, dokumentarisch oder auch experimentell umgesetzt werden. Dabei beeindruckt besonders die erstaunliche Kreativität in inhaltlicher wie in formaler Hinsicht.

In Zeiten, in denen von allen Seiten gerne lauthals über Bildung, Schule und Jugend allgemein lamentiert wird, beweist das Jugendfilmfestival entgegen dem Meinungstrend, welch herausragendes kreatives und intellektuel-

les Potenzial bei Jugendlichen vorhanden ist, dem man nur die Möglichkeit geben muss, sich zu entfalten. Das sollte all jenen zu denken geben, die oftmals mit ihren Vorstellungen von Bildungs- und Jugendpolitik diese Fähigkeiten, dieses Engagement und diese Kreativität unterschätzen, be- oder gar verhindern.

Demgegenüber fördert das Jugendfilmfestival diese Begabungen und gibt Jugendlichen den notwendigen individuellen Freiraum, Phantasie und Gestaltungskraft zu entwickeln und zu präsentieren. Das macht dieses Festival zu einem wichtigen und gewichtigen Baustein der Jugendkulturarbeit in der Region. Deshalb wünsche ich dem 18. Jugendfilmfestival viel Erfolg, ein breites Echo in der Öffentlichkeit und den Teilnehmern sowie dem Publikum viel Spaß und erkenntnisreiche Einblicke in die Jugendmedienarbeit.

Dr. Andrea Kluxen,  
Kulturreferentin des Bezirks Mittelfranken

# VERANSTALTER



Medienzentrum PARABOL  
Zentrale Anlaufstelle für Medienpädagogik in Nürnberg und Mittelfranken



Bezirksjugendring Mittelfranken  
Arbeitsgemeinschaft und Netzwerk der Jugendringe und Jugendverbände in Mittelfranken

## in Zusammenarbeit mit:



Stadt Nürnberg – Jugendamt  
Abteilung Kinder- und Jugendarbeit, vertreten durch das Kinder- und Jugendhaus Bertha



Evangelische Medienzentrale Bayern



jugendzentrum für kulturelle  
und politische bildung  
AMT FÜR KULTUR UND FREIZEIT  
DER STADT NÜRNBERG



Bund der Deutschen Katholischen  
Jugend Nürnberg



Kreisjugendring Nürnberg Stadt, vertreten durch das JugendKinderKulturhaus Quibble



Fachberater für Medienpädagogik  
im Bezirk Mittelfranken

gefördert durch den Bezirk Mittelfranken

Fr. 17. März 18:00

## ERÖFFNUNG

Begrüßung und Eröffnung des 17. Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals durch Kerstin Bienert (Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken) und Fabian Fiedler (Medienzentrum PARABOL).



Fr. 17. März 18:15



**Gastgeber: Mafia**

*MK Films, 9 Min., DV.*

Mafiaboss „Don Salierei“ sucht für seine kriminellen Machenschaften einen Computerspezialisten...



**Jack Pot - Geld, Gewalt und eine Menge Gras**

*Sigena Produktion, 30 Min., DV.*

Zwei Jugendliche, die immer knapp bei Kasse sind, beschließen kurzerhand, eine Lottoannahmestelle zu überfallen. Doch ihre einzige Beute sind ein paar Euro und ein Lottoschein...



### **Life In Space**

*Filmgruppe Hersbruck, 3 Min., DV.*

Im Weltall gibtes Leben - aber ganz anders als wir glauben...



### **Abseits**

*Klasse H7 des Förderzentrums der Lebenshilfe Nürnberg, 12 Min., DV.*

Ein neuer Schüler steht abseits seiner Klassenkameraden. Im Fußballspiel bringt er sich und den Ball aus dem Abseits heraus...



**Fr. 17. März 19:45**

### **Outlandish**

*Kinder- und Jugendhaus Bertha Nürnberg, 12 Min., DV.*

Jugendliche bekommen eine mysteriöse E-Mail, in der Schnee gegen Flocken angeboten wird. Die Chance abzukassieren scheint zum Greifen nah, doch nicht alle aus der Crew sind skrupellos.



## regentag

Marlene Denningmann, 7 Min., DV.

Es gibt Tage, da geht einfach alles schief. Wäre man doch besser gleich im Bett geblieben. Oder?



## Das Ende

Independent Frames, 20 Min., DV.

Ein Ball macht sich auf, um seinen Traum zu erfüllen. Dabei begleitet ihn ein Pingpongball. Unterstützt werden die Erkenntnisse, die sie auf ihrer Reise sammeln, von ungewöhnlichen „Fernsehausschnitten“.



## Nur in deinem Kopf...

Shortest Frame Films & The Media Distillery, 12 Min., DV.

Das menschliche Gehirn ruft in bestimmten Situationen automatisch Muster ab, die es vorher schon einmal gesehen hat. Das kann Segen oder Fluch sein.





### **Axt**

*Sebastian Gehr, 4 Min., DV.*

Ein junger Mann entdeckt im Wald eine runde Holzkonstruktion am Boden, worauf ein verrückter Masken-Mörder auftaucht.

### **make it rain**

*Alexander Kreische, 4 Min., DV.*

Inspiriert von dem Lied „make it rain“ von Tom Waits wird hier eine Geschichte frei nach dem Liedtext erzählt



**Fr. 17. März 21:15**

### **Where is my Space?**

*Spaceteam, 3 Min., DV/Fotos.*

„Title Design“ als Semesterarbeit im Studiengang Mediendesign. Der Space-Cowboy in seinem „Pick-up-Raumschiff“ erlebt auf dem Heimweg zur Erde einige Missgeschicke.





## Alles Gute

*Steffen & Team, 5 Min., Beta SP.*

Zufällig fällt einer jungen Frau in ihrer Wohnung ein altes Foto in die Hände. Wer ist das Kind, das darauf Geburtstag feiert? Und warum geschehen hier plötzlich so seltsame Dinge?



## Von einem, der auszog, um die Tour kennen zu lernen

*gut durchdachte Produktionen, 35 Min., DV.*

Oliver führt ein beschauliches Studentenleben – bis plötzlich sein kleiner Bruder entführt wird. Obwohl er die Tour de France hasst, muss Oliver dorthin, um seinen Bruder zu retten.



## Duell am See

*Sebastian Gehr, 2 Min., S-VHS.*

Zwei Menschen machen einen Spaziergang am See.





## **Kein Entkommen**

*Next Generation Cinema, 5 Min., DV.*

Ein Mann springt gehetzt durch die sich schließenden Türen einer S-Bahn. Er scheint verfolgt zu werden. Doch in der fahrenden S-Bahn ereignen sich unerklärliche Dinge...

## **Mindfood (Sirens)**

*illusionality Pictures, 7 Min., D8.*

Musikvideo, das die mentale Reise durch mystische Welten mit Klischees des Heavy Metals verbindet.



## **Wasted West**

*Tagträumer Filme, 8 Min., D8.*

Utah im Winter, Ende des 19. Jahrhunderts: Ein Mann ist auf der Flucht. Nachdem er seinen Verfolger abgeschüttelt hat, stößt er auf eine Hütte im Wald. Dort wartet das Grauen auf ihn!

## **WORKSHOP** **EFFEKTHASCHEREI? –** **NACHBEARBEITUNG AM COMPUTER**

Ob bei gigantischen Hollywoodproduktionen wie „Herr der Ringe“ oder eher unspektakulären Fernsehserien wie „Pumuckl TV“, ohne digitale Nachbearbeitung erreicht kaum noch ein Film oder eine Sendung unsere Bildschirme.

Doch welche Möglichkeiten gibt es, um einer Produktion den letzten Schliff zu geben und kann man sich als junge/r Filmemacher/in auch selbst solcher Techniken bedienen?

Der Workshop bietet anhand des Programms *After Effects* von ADOBE einen Überblick über die Funktionen der Software wie auch ganz konkrete Tipps zur Nachbearbeitung.

Diese reichen von der effektvollen Titelgestaltung bis hin zur trickreichen Komposition verschiedener Videolayer. Dabei versuchen wir, Einblick in die Geheimnisse der Postproduktion zu geben und zu zeigen, wie auch mit wenig Aufwand eindrucksvolle Ergebnisse zu erzielen sind.

Leitung: Andreas Kirchhoff (Medienpädagoge, JFF)



## 001 - Johnny Duff - Rettung aus Erpresserhand

*Johnny Duff-Team, 10 Min., DV.*

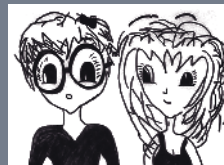
Geheimagent Johnny Duff befreit mit seinem Assistenten James Lack die Kinder Bill und Jenny der Millionärsfamilie Miller aus den Klauen gefährlicher Entführer.



## Wer zuletzt küsst, küsst am besten

*Kunstgruppe M9c / HS Eckental, 3 Min., DV.*

Zwei Jugendliche wetten, dass sie jedes Mädchen „herumkriegen“ können. Doch die Mädchen, die das gehört haben, wollen den Jungs einen Denkkzettel verpassen.



## „Da Hood“ - Das Leben in Schweinau

*Jugendtreff Schweinau, Nürnberg, 7 Min., DV.*

Jugendliche aus Schweinau stellen ihren Stadtteil, der bei vielen Leuten keinen besonders guten Ruf genießt, vor. Sie zeigen, was sie an Schweinau mögen, wo sie sich aufhalten und wie ihr Leben aussieht.





### **Agonie**

*M. S. Pictures, 38 Min., DV.*

Ein Jugendlicher wurde ermordet. Die beiden Inspektoren haben vier Verdächtige, aber jeder beschuldigt den anderen und kein Hinweis ist klar.

**Sa. 18. März 17:45**



### **daheim**

*Filmworkshop des Jugendparlaments Erlangen, 9 Min., DV.*

Aus kurzen Interviews und vielen Eindrücken entstand ein Kurzfilm, der versucht, den Alltag in einem Alten- und Pflegeheim zu zeigen.

### **Someday...**

*Kat & Martinus, 10 Min., DV.*

Ein Mann sitzt im Café. Ihm bleiben 44 Stunden Zeit, um die Idee für einen richtig guten Film zu finden...



## Hitlers Werk und Bürgers Beitrag

*Bernt und Birgit Popp, 13 Min., DV.*

Der Film bietet drei Einblicke in das Leben von Menschen während der NS-Zeit. Am Ende sind alle gefangen im Vernichtungsapparat des totalitären Staates.



## edge 2005

*Schulklasse DMV 12a+12b der Berufsschule 6 Nürnberg, 22 Min., DV.*

Darstellung verschiedener Formen von Gewalt aus der Sicht des Opfers.

## Der Aufstand

*Tagträumer Filme, 3 Min., D8.*

Die Bälle haben es satt, geschlagen, getreten und geworfen zu werden und zetteln einen Aufstand an.





## Das Loch im Zimmer am Ende der Tür

*Filmjunkie.net, 15 Min., DV.*

Ein Mann mietet sich ein Hotelzimmer. Sein Koffer entpuppt sich als leer. Was folgt, bleibt der Inspiration des Zuschauers überlassen...

## „Riddim Police“

*Daniela Reuss und Karin Stöhr, 5 Min., DVCPPro.*

Musikvideo für die Nürnberger Band Yohto zum Song „Riddim Police“ im Stil der 70er.



## Brüder

*Independent Frames, 40 Min., DV.*

Die beiden Brüder Max und Moe wohnen alleine. Max hat eine Entwicklungsstörung. Moe hat es auch nicht leicht und muss neben seiner Ausbildung noch Pizza ausfahren. Als jedoch ein Mädchen zwischen die beiden kommt, entflammt der Konflikt..

## Das Ei des Bundespräsidenten

*nip / beutekunstfilm, 4 Min., Scope.*

Morgens irgendwo in Deutschland: Auf einer streng geheimen Hühnerfarm macht sich das bestgeschickte Frühstücksei der Bundesrepublik auf den Weg zu seinem Bestimmungsort...



## Paul und Marleen

*Film Sieben, 26 Min., DV.*

Der junge Poet Paul verliert sich in Einsamkeit und Depression. Als er seine Vergangenheit aufwühlt, erinnert er sich an Marleen und an eine Zeit, in der alles besser war.



## Mein Name ist Koopmann

*Gruppe eins, 13 Min., DV.*

Koopmann erwacht im Krankenhaus. Baustellenlärm und brütende Hitze quälen ihn. Trotz Anrecht auf ein Einzelzimmer muss er sich mit einem Doppelzimmer begnügen. Die Eskalation ist unvermeidbar...







### **Odd Future**

*Markus Jurchen & Martin Rowek, 4 Min., Super-8.*

Der Film zeigt – mit sehr viel Interpretationsspielraum – die Zukunft

Alles ist zerstört. Nur ein Überlebender läuft in den Trümmern herum – und macht einen merkwürdigen Fund.



### **Ji-Yuu (Freiheit)?**

*Independent Frames, 8 Min., D8.*

Albert ist auf dem Weg ins Nirgendwo. Woher er kommt, weiß man zunächst nicht. Eine abstrakte Geschichte über die Paranoia...



# Sa. 18. März 22:15 - ca. 23:30



## **Der Knochen der Hundefänger**

*Film Sieben, 12 Min., DV.*

Ein Essay-Film über die Kunst, die Waffen der Kunst, das Fernsehen, den Mond, Filmgeschichte, die Amerikaner und die Russen.



## **shower**

*Andreas Irnstorfer, 8 Min., DV.*

A bed... A woman... The sound of a shower... waiting... A film in English.

## **Universum und Glaube**

*Felix Rothballer, 5 Min., DV.*

Wie entstand unser Universum? Wo stößt die Wissenschaft an ihre Grenzen? Und wo kommt Religion ins Spiel? Der Beitrag geht diesen Fragen nach.



## Die Symphonie

*Felix Wagner / Katharina Repscher, 8 Min., DV.*

Abstrakte und traumartige Darstellung einer einseitigen Liebe voller Missverständnisse und Hürden, die niemals zu überwinden sind.



## Eschberg

*Masques, 6 Min., D8.*

Dies ist ein Versuch, sich dem Eschberg-Phänomen zu nähern: Der Hoffnungslosigkeit, der Einsamkeit, der Verlassenheit, der Ohnmacht...

# Junger Bayerischer Film!

## 9. Bayerisches Kinder- und Jugendfilmfestival

KiFinale  
des Kinderfilm  
Festival



13. - 16.  
Juli 2006  
Citydome  
Rosenheim

JuFinale



Die besten Filme aus Bayern  
gedreht von Kindern für Kinder  
**plus:** Mitmach-Aktionen rund um das  
Thema Film, Schulklassenprogramme  
**13.-14. Juli 2006**

weitere Infos unter: [www.kifinale.de](http://www.kifinale.de)

Mehr als 50 preisgekrönte Filme  
von Jugendlichen aus ganz Bayern  
**plus:** Promis, Workshop, Talk, Filmparty,  
Verleihung der Bayerischen Jugendfilmpreise  
**14.-16. Juli 2006**

weitere Infos unter: [www.jufinale.de](http://www.jufinale.de)

## Schrei mal!

*Moviekids, 18 Min., DV.*

Was tun, wenn deine beste Freundin wegzieht und die Clique, in die du willst, als Aufnahme ritual einen Diebstahl verlangt? Schrei mal!



## Sonne - Die Erste

*Umweltgruppe Bismarckschule Nürnberg, 10 Min., DV.*

Aus Sonnenlicht wird elektrische Energie. Doch wie funktioniert das? Auf einer Erkundungstour erklären Schüler die Photovoltaikanlage ihrer Schule.



## Zwischen Himmel und Hölle

*Jugendliche aus dem Treffpunkt MIKADO, Nürnberg, 8 Min., DV.*

Latoja kommt neu ins Internat. Sie wird von der Klasse ausgegrenzt. Der Mix aus Trauer und Verzweiflung führt zu einer Kettenreaktion, die ein tragisches Ende mit sich bringt.





### **Angeschmiert – aber mit Schutz!**

*Klasse B4, Berufsstufe der Lebenshilfe Nürnberg, 9 Min., DV.*

Eine Gruppe Jugendlicher kommt per Zufall an eine Kiste Spraydosen und Folien sowie Plexiglas. Sie besprühen die Plexiglasscheiben an verschiedenen Orten und verkaufen sie später an einen reichen Manager.

**So. 19. März 15:15**



### **Schlenßen und Partnerinnen – Die verschwundene Gießkanne**

*Endlich Entertainment Pictures, 15 Min., DV.*

Millionen treue Fans können nicht irren: Hier herrscht Spannung pur, erbarmungslose Realität. Die Fälle zeigen, was wahrlich in Deutschland passiert..



### **Was ist Toleranz?**

*Johanna Fulda und Samantha Silva, 6 Min., DV.*

In einem kurzen und knackigen Film wird nach einer Definition für das wichtige Thema „Toleranz“ gesucht.



### Denkste!

*Theatergruppe des DBG Oberasbach, 19 Min., D8.*

Ein Mädchen trifft auf dem Weg zum Theatercasting die abgedrehtesten Leute und hat dazu immer ihre subjektiven Phantasievorstellungen...

**So. 19. März 16:15**



### Clowns

*Angela Umpfenbach, 11 Min., D8.*

Das Leben ist ein Zirkus. Eine traurige Ballade über die Motivation des Alltags, über dich und dich.

### frühstück im frühling

*Marlene Denningmann, 2 Min., DV.*

Zum Frühstück im Frühling erscheinen ungebetene Gäste...





### **Der Blender**

*Videoprojekt im BBW für Hör- und Sprachgeschädigte Nürnberg, 11 Min., DV.*

Ein Jugendlicher versucht, sich mit Geld und Markenartikeln die Anerkennung seiner Clique zu erkaufen. Er bestiehlt sogar seine Eltern – es kommt zum großen Krach.

### **The Story of the Incredible Artist**

*Scribcab 277, 3 Min., DV.*

Ein kleiner Roboter möchte Künstler werden und setzt alles erdenkliche daran, sein Ziel zu erreichen.



**So. 19. März 17:00**

## ***GET TOGETHER***

Während im Kinosaal die Preisverleihung vorbereitet wird, besteht im Foyer nochmals die Möglichkeit, sich kennen zu lernen, geknüpfte Kontakte zu vertiefen, eine Kleinigkeit zu essen oder zu trinken – oder einfach nur gespannt die Preisverleihung zu erwarten.



## PREISVERLEIHUNG

Die Preisträger des 18. Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals werden feierlich bekannt gegeben und durch die Jurys ausgezeichnet. Die Preise werden überreicht durch Frau Dr. Andrea Kluxen, Kulturreferentin des Bezirks Mittelfranken und Schirmherrin des 18. Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals.

Neben den Preisen der Fach- und der Jugendjury wird ein Dokumentarfilmpreis, ein Kurzfilmpreis, ein Newcomerpreis sowie ein Publikumspreis verliehen (nähere Angaben s. Seite 27).



*Nominierungsurkunde für die Bayerische JuFinale*

Jede prämierte Produktion wird nochmals kurz angespielt.

Durch die Preisverleihung führen Sabine Reichel (Radio Z/ AFKmax) und Peter Romir (Nürnberger Nachrichten/ AFK max).



*Preisträger des letztjährigen Jugendfilmfestivals*



# ZU DEN JURYS

## Die FACHJURY:

- **Andreas Kirchhoff**  
*Medienpädagoge, JFF – Institut für Medienpädagogik*
- **Klaus Ploth**  
*Medienpädagoge, Evang. Medienzentrale Bayern*
- **Christiane Schleindl**  
*Medienpädagogin, Filmhaus*
- **Paul Schremser**  
*Fernsehjournalist, FrankenTV*
- **Bernd Siegler**  
*Journalist, Dokumentarfilm-Regisseur,  
Medienwerkstatt Franken*

## Die JUGENDJURY:

- **Julia Birkner**  
*20 Jahre, Studentin der Pädagogik und  
Soziologie*
- **Sebastian Damm**  
*26 Jahre, Diakon in Ausbildung*
- **Moritz Frisch**  
*19 Jahre, Schüler*
- **Sebastian Lühn**  
*26 Jahre, Magister der Theater- und  
Medienwissenschaft, freier Autor*

Die Filmproduktionen werden getrennt voneinander von einer **FACHJURY** und einer **JUGENDJURY** prämiert. Der Fachjury gehören Medienpädagog/innen und Journalisten an, während die Jugendjury aus jungen Filmemacher/innen besteht. Mit der gesonderten Vergabe von Preisen durch die Jugendjury werden die Produktionen auch aus der Perspektive Jugendlicher bewertet.

Die von der Jugend- und der Fachjury prämierten Produktionen werden als Vertreter des Bezirks Mittelfranken an das Bayerische Jugendfilmfest, die JuFinale weitergereicht, die vom 13. - 16. Juli 2006 in Rosenheim stattfindet.

Die Prämierungen durch die Juries spiegeln deren Meinung wider, die Ergebnis der Diskussionen der einzelnen Produktionen ist. Nicht prämierte Produktionen sollen nicht abgewertet werden; sie tragen zum Gelingen des Festivals bei und sind wichtiger Bestandteil jugendlicher Medienproduktion und Sichtweisen.



## Hauptpreise



Die JUGEND- und die FACHJURY vergeben unabhängig voneinander jeweils drei Preise. Aufgrund der Weiterreichungsmodalitäten zur JuFinale können im Fall von Dopplungen entsprechend viele weitere Preise vergeben werden. Die Juries können darüber hinaus „Lobende Erwähnungen“ aussprechen, die mit einem Sachpreis (z.B. Kinokarten) honoriert werden. Der erste Preis beider Juries ist jeweils mit 250,- Euro dotiert, die weiteren Preise sind abgestuft.



## Dokumentarfilmpreis

Die Medienwerkstatt Franken e.V. stiftet den PREIS DER MEDIENWERKSTATT für den besten Dokumentarfilm mit einem sozialen, politischen oder kulturellen Thema. Im Zentrum der Dokumentation sollte eine Form der Menschendarstellung stehen, die den Betroffenen nicht zum Objekt degradiert, sondern ihn ernst nimmt und Partei ergreift – Der Preis ist mit 200,- Euro dotiert.



## First Cut

Der Newcomerpreis „First Cut“ wird in der Gruppe der Filmemacher/innen bis 18 Jahre vergeben. Der Preis wird gestiftet vom JUGENDAMT DER STADT NÜRNBERG und ist dotiert mit 200,- Euro.



## Franken-TV Kurzfilmpreis

In der Kürze liegt die Würze. FRANKENTV und RTL FRANKEN LIFE TV stiften einen Preis für den besten Kurzfilm mit einer Länge von maximal fünf Minuten. – Der FrankenTV Kurzfilmpreis ist dotiert mit 200,- Euro.



## Publikumspreis

Auch die Zuschauer können einen Preis vergeben und mit den im Kinofoyer ausliegenden Stimmzetteln ihren Lieblingsfilm wählen. – Der Publikumspreis wird gestiftet von MICHAEL ZIEGLER, Vorsitzender des Fördervereins Evangelische Medienzentrale Bayern und ist dotiert mit 200,- Euro.

# ***DANK FÜR UNTERSTÜTZUNG***

**Für die Förderung des Mittelfränkischen Jugendfilmfestivals durch die Stiftung von Sachpreisen sowie durch sonstige Leistungen bedanken wir uns bei:**

- CINECITTÀ  
Gewerbemuseumsplatz 3, 90403 Nürnberg
- E-WERK  
Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen
- FILMHAUS  
Königstraße 93, 90402 Nürnberg
- RIO PALAST  
Fürther Straße 61, 90429 Nürnberg
- TAFELHALLE  
Äußere Sulzbacher Straße 62, 90491 Nürnberg
- HIRSCH  
Vogelweiherstraße 66, 90441 Nürnberg
- GOSTNER HOF THEATER  
Austraße 70, 90429 Nürnberg
- FRANK SCHMIDT –  
LICHT-, TON UND MEDIEN-TECHNIK  
Am Mühlberg 1, 90562 Kalchreuth
- PETER ROMIR (Moderation)
- FLORIAN RABINSKY (Moderation)
- SABINE REICHEL (Moderation)
- PETRA KOCH (Moderation)



# FILMINDEX

001 - Johnny Duff- Rettung aus Erpresserhand ..... 12	Der Knochen der Hundefänger ..... 18	Paul und Marleen ..... 16
Abseits ..... 6	Die Symphonie ..... 19	regentag ..... 7
Agonie ..... 13	Duell am See ..... 9	„Riddim Police“ ..... 15
Alles Gute ..... 9	edge 2005 ..... 14	Schließen und Partnerinnen – Die verschwundene Gießkanne .... 22
Angeschmiert - aber mit Schutz! .... 22	Eschberg ..... 19	Schrei mal! ..... 21
Axt ..... 8	frühstück im frühling ..... 23	shower ..... 18
Brüder ..... 15	Gastgeber: Mafia ..... 5	Someday ..... 13
Clowns ..... 23	Hitlers Werk und Bürgers Beitrag .. 14	Sonne - Die Erste ..... 21
daheim ..... 13	Jack Pot- Geld, Gewalt und eine Menge Gras ..... 5	The Story of the Incredible Artist .... 24
„Da Hood“ –	Ji-Yuu (Freiheit)? ..... 17	Universum und Glaube ..... 18
Das Leben in Schweinau ..... 12	Kein Entkommen ..... 10	Von einem , der auszog, um die Tour kennen zu lernen ..... 9
Das Ei des Bundespräsidenten .... 16	Life In Space ..... 6	Was ist Toleranz? ..... 22
Das Ende ..... 7	make it rain ..... 8	Wasted West..... 10
Das Loch im Zimmer am Ende der Tür ..... 15	Mein Name ist Koopmann ..... 16	Wer zuletzt küsst, küsst am besten ..... 12
Denkste! ..... 23	Mindbod (Sirens) ..... 10	Where is my Space? ..... 8
Der Aufstand ..... 14	Nur in deinem Kopf ..... 7	Zwischen Him mel und Hölle ..... 21
Der Blender ..... 24	Odd Future ..... 17	
	Outlandish ..... 6	

# Alles rund um die Videobearbeitung:

## www.shop-dv.de

DDE Dialog GmbH Nürnberg Tel. 0911-397494



**plärrer**  
DAS STADTMAGAZIN

Das einzig wahre  
Stadtmagazin

Nürnberg · Fürth · Erlangen · [www.plaerren.de](http://www.plaerren.de)

KINO · GRÖßER ALS DIE WIRKLICHKEIT

**IMAX**<sup>®</sup>  
AM CINECITTA' NÜRNBERG

ERWARTEN SIE DAS UNERWARTETE...  
DAS IMAX<sup>®</sup> KINDERLEBNIS BRINGT SIE AN  
ORTE, AN DENEN SIE NOCH NIE GEWESEN SIND.  
ERLEBEN SIE DIE WELT WIE NOCH NIE ZUVOR!

Kartenreservierung: 0911 / 20 666-6  
Programm-Infoline: 0911 / 20 666-7

IMAX am CINECITTA' · Gewerbemuseumsplatz 3 · 90403 Nürnberg · [www.cinecitta.de](http://www.cinecitta.de)

**2. MITTELFRÄNKISCHES  
KINDERFILM  
Festival** E-Werk  
Erlangen  
am 23. / 24.11.2006

Einsendeschluss: 14.09.2006  
Infos unter: [www.kinderfilmfestival-mfr.de](http://www.kinderfilmfestival-mfr.de)

# LICHT INS DUNKEL

2 Wochen kostenlos probelesen.  
01805/007117\*



\*12 Cent/Min.

## ARENA IM CINECITTÀ:

Gewerbemuseum platz 3, 90403 Nürnberg

Tel.: 0911/20 666 -0

*Straßenbahn Linien 8 und 9 Haltestelle Marientor*

*U-Bahn Linien 2 und 21 Haltestelle Wöhrder Wiese*

*Night Liner N1, N2, N11, N12 Haltestelle Wöhrder Wiese*

## JUGENDFILMFESTIVAL-INFO:

[www.jugendfilmfestival.de](http://www.jugendfilmfestival.de)

Medienzentrum PARABOL, Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg

Tel.: 0911 / 810 26 30 – E-Mail: [info@jugendfilmfestival.de](mailto:info@jugendfilmfestival.de)

## INHALT:

Grußwort ..... 3

Veranstalter ..... 4

### Programm am Freitag, 17. März

Eröffnung ..... 5

Filmprogramm Freitag ..... 5

### Programm am Samstag, 18. März

Workshop: „Effekthascherei? –  
Nachbearbeitung am Computer“ ..... 11

Filmprogramm Samstag Nachmittag /Abend ..... 12

### Programm am Sonntag, 19. März

Filmprogramm Sonntag ..... 21

Get Together ..... 24

Preisverleihung ..... 25

Die Jürs ..... 26

Die Preise ..... 27

Dank für Unterstützung ..... 28

Filmindex ..... 29

Lageplan, Inhalt ..... 32



### Haltestelle Wöhrder Wiese:

U-Bahn U2/ 21: Hbf./ Röthenbach  
Ziegelstein/ Flughafen  
Night Liner N1, N2, N11, N12: Hbf  
verschiedene Richtungen

### Haltestelle Marientor:

Straßenbahn 8: Hbf./ Südfriedhof  
Erlenstegen  
Straßenbahn 9: Hbf./ Doku-Zentrum  
Thon



